

# Zwei Männer leben Leidenschaft

Bürgermedaille für Fritz Söllner und Grimmeishausen-Kulturpreis für Arthur Hilberer

Beim Neujahrsempfang in Oberkirch wurden am Sonntag zwei Kulturschaffende ausgezeichnet, die seit Jahrzehnten das Musik- und Theatergeschehen der Stadt mitprägen: Arthur Hilberer erhielt den Grimmeishausen-Kulturpreis, Fritz Söllner die Bürgermedaille der Stadt.

VON RÜDIGER KNIE

**Oberkirch.** Oberbürgermeister Matthias Braun setzte beim Neujahrsempfang der Stadt Oberkirch die gute Tradition fort, zwei Bürger auszuzeichnen, die sich im Ehrenamt besonders verdient gemacht haben: Fritz Söllner und Arthur Hilberer.

»Bürgerschaftliches Engagement macht unsere Stadt reicher«, freute sich der OB über den Einsatz der beiden Kulturschaffenden. Beide stehen in diesem Jahr stellvertretend für über 2000 Menschen, die in Oberkirch ehrenamtlich aktiv sind. »Eine Stadt, die Heimat sein will, braucht verantwortungsvolle Mithürger, die sich für ein lebendiges Miteinander einsetzen«, stellte Braun fest.

*»Für Generationen junger Musiker waren Sie Mentor und Vorbild.«*

Fritz Söllner überreichte der Oberbürgermeister unter dem großen Beifall der geladenen Gäste die Bürgermedaille der Stadt Oberkirch. Braun würdigte den leidenschaftlichen Musiker als »Primus inter pares« innerhalb der Stadtkapelle. Die Ehrung fand im Beisein der Kapelle statt, die den Neujahrsempfang musikalisch begleitete.

Söllner ist nicht nur langjähriger Aktiver (siehe Stichwort), er übernahm innerhalb des Vereins an vielen Stellen Verantwortung. »Durch ihr großes Fachwissen und ihre Erfahrung waren sie richtungweisend für das Orchester und man kann sie durchaus als einen der Väter des Erfolges der Stadtkapelle bezeichnen«, lobte Braun den Einsatz Söllners. Ein großer Teil der jungen Blechbläser sei von ihm ausgebildet worden. Für Generationen von jungen Musikern sei er Mentor und Vorbild gewesen. Vom Verein wurde er

• Ehrenmitglied der Stadtkapelle Oberkirch  
29 Jahre Dirigent des Musikvereins Bottenaun



Fritz Söllner (Stadtkapelle Oberkirch) nahm aus den Händen von Oberbürgermeister Matthias Braun die Bürgermedaille entgegen.

Foto: Rüdiger Knie

deshalb bereits zum Ehrenmitglied ernannt. Söllner sei es gelungen, den jungen Menschen mit Verständnis zu begegnen und sie dadurch auch zu motivieren.

An der Erarbeitung der Chronik der Stadtkapelle, die 2010 ihr 200-jähriges Bestehen feiern konnte, sei Söllner maßgeblich beteiligt gewesen. »Musik ist ihre große Leidenschaft«, befand Braun zur Übereichung der Bürgermedaille.

Arthur Hilberer ist eines der Gesichter der Burgbühne Oberkirch. Seit der Gründung des Theatervereins spielte er in 50 Inszenierungen mit, vom ersten Stück an. Bei etwa 20 Aufführungen pro Inszenierung schätzte der Oberbürgermeister die Zahl von Hilberers Auftritten auf rund 1000.

*»Sie leben das Theaterspiel mit Leidenschaft und eröffnen den Zuschauern dabei neue Blicke.«*

Neben dem Engagement im Theaterverein wirkte Hilberer auch bei allen Freilicht- und Musicalinszenierungen der Jungen Bühne mit. Seit 1983 habe er dort 40 Mal eine tra-

gende Rolle gespielt. Auch nach seiner Pensionierung als Real- schullehrer setze er sein Wirken für die Junge Bühne fort.

»An den Wochenenden im Sommer sind sie oft von 14 bis 23 Uhr auf der Bühne, mit Nachmittagsvorstellungen, dem Abbau und Neuaufbau der Bühnenbilder und den Abendvorstellungen«, listete Braun auf. Dabei dauert die Burgbühnen-Saison rund sechs Wochen, die der Jungen Bühne rund drei Wochen. »Sie sind ein passionierter Theatermensch – nicht nur als Schauspieler, sondern auch als Regisseur, Bühnenbildner, Kulissenbauer und als Vorsitzender der Burgbühne Oberkirch.« Hilberer sei auch für die Verwahrung der Gastspiele im Elsass verantwortlich. »Theater hat in ihrem Leben einen großen Stellenwert«, befand der OB. Es sei zu Hilberers Welt geworden, »die sie mit Leidenschaft leben und damit haben Sie uns, den Zuschauern, neue Blicke eröffnet.«

Großen Beifall, wie beim Schlussvorhang, gab es für Hilberer, als dieser aus den Händen Brauns den Grimmeishausen-Kulturpreis entgegennahm.

## STICHWORT

### Fritz Söllner

- seit 1967 aktiver Musiker der Stadtkapelle Oberkirch
- seit 1982 Vize-dirigent der Stadtkapelle Oberkirch
- 1981/82 und 2000/01 Leiter der Stadtkapelle Oberkirch in zwei Interimsphasen bis zum Antritt des neuen Stadtkapellmeisters
- 1996 bis 2011 Leiter der Fasent-Abordnung der Stadtkapelle Oberkirch
- 1976 bis 2005 Dirigent des Musikvereins Bottenaun



## STICHWORT

### Arthur Hilberer

- Gründungsmitglied der Burgbühne Oberkirch im Jahr 1984
- Regiedebüt im Jahr 1991
- Vorsitzender der Burgbühne seit 2001
- Leiter der Arbeitsgemeinschaft Junge Bühne an der Realschule Oberkirch



Arthur Hilberer als Mozart-Gegenspieler Salleri in der Amadeus-Inszenierung der Burgbühne.



• 17 Jahre (seit 2001) Vorsitzender des Theatervereins Burgbühne

Mister Burgbühne, Arthur Hilberer, Theaterspieler aus Leidenschaft, nahm beim Neujahrsempfang den Grimmeishausen-Kulturpreis entgegen.

Foto: Rüdiger Knie